

Anleitung

HAPPY KIDDY

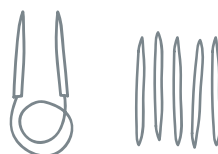
Sommerkleidchen



Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



4,0 – 5,0

4,0 – 5,0

Qualität:

Happy Kiddy (Gründl)
100 % Polyacryl (antipilling)
100 g / 250 m



3 (4) x

Größe:

92/98 (104/110)

Verbrauch:

ca. 300 (400) g Fb. 06 (lollypop colour)

Muster:

glatt rechts in Rd.: re M str.

Lochmuster in Rd.: (Maschenzahl teilbar durch 4) (plus 1 M am Ärmel)

1. Rd.: * 1 M re, 1 U, 3 M re überz. zus. str. (= 1 M re abh., 2 M re zus. str., abgehobene M darüber ziehen), 1 U, ab * stets wdh., (enden mit 1 M re am Ärmel)

2. Rd.: alle M und U re str.

1. – 2. Rd. stets wdh.

2 Zunahmen:

1. Rd.: 1 U, 1 M re verschränkt, 1 U

2. Rd.: die U re, die re verschränkte M re verschränkt str.

1. – 2. Rd. stets wdh.

Tipp zum Farbverlauf: Alle Knäuel entweder von Innen oder Außen anfangen.

Maschenprobe: (glatt rechts / Lochmuster)

21 M x 28 Rd. = 10 cm x 10 cm

Anleitung: (abweichende Angaben für die größere Größe stehen in Klammer)

Das Kleidchen am Halsausschnitt beginnen und in Rd. str..

Auf einem Nadelspiel 80 (92) M anschlagen und auf 4 Nadeln verteilen wie folgt: 1. + 3. Nadel je 13 (17) M, 2. + 4. Nadel je 27 (29) M. Nun 1 Rd. re M und 1 Rd. li M str.. In der 3. Rd. re M str., dabei auf der 1. + 3. Nadel jeweils die 2. + 12. (2. + 16.) M re verschränkt str.. In der 4. Rd. vor und nach den 4 re verschränkten M 2 Zunahmen str. und gleichzeitig auf der 1. und 3. Nadel über den 9 (13) M zwischen den Zunahmen das Lochmuster str. wie folgt:

4. Rd.:

1. Nadel (= 13 (17) M): 1 M re, 2 Zunahmen (= 1 U, 1 M re verschränkt, 1 U), 9 (13) M Lochmuster (= * 1 M re, 1 U, 3 M re überz. zus. str., 1 U, ab * noch 1 (2) x wdh., 1 M re), 2 Zunahmen, 1 M re

2. Nadel: 27 (29) M re, 3. + 4. Nadel wie 1. + 2.

Nadel (= 88 (100) M).

Diese Zunahmen i. j. 2. Rd. noch 16 (19) x wdh.

(= 216 (252) M). Dabei nach der 5. und anschlie-

Bend nach jeder 4. Zunahme die zugenommenen M ins Muster einfügen. Wenn zu viele M auf der 1. und 3. Nadel sind die M auf dem Nadelspiel verteilen oder auf eine Rundstricknadel wechseln.

Nach der letzten Zunahme (= 36. (42.) Rd., 216 (252) M) noch 1 Rd. re M str.. In der folgenden Rd. für die Ärmel über den 43 (53) M Lochmuster plus je 1 re M vor und nach dem Lochmuster (= 45 (55) M) li M str.. Diese 45 (55) li M in der folgenden Rd. locker abk., dabei re M str. (= 126 (142) M). Für die Armausschnitte in der folgenden Rd. anstelle der abgeketteten M je 7 (9) M neu anschlagen, dabei die 1. und 7. (9.) M markieren (= 40. (46.) Rd., 140 (160) M).

Weiter glatt rechts in Rd. über alle M str., dabei für die Weite des Kleides beids. 17 (18) x i. j. 6. Rd. vor der 1. und nach der 7. (9.) markierten M jeweils 1 M zun. (= 1 M re verschränkt aus dem Querfaden heraus str. (= 208 (232) M). In 36 (39) cm (= 103 (109) Rd.) Höhe ab Armausschnitt noch 14 Rd. Lochmuster str., dabei nur den Rapport (= 4 M) stets wdh.. Noch 1 Rd. li M str. und in der folgenden Rd. alle M locker abk., dabei re M str..

Tipp um locker abzuketten: nach jeder 4. abgeketteten M 1 LM str. (= nur den Faden durch die abgekettete M holen) und wie gewohnt weiter abk.

Abkürzungen:

Fb. = Farbe(n)
 Rd. = Runde(n)
 re = rechts
 li = links
 M = Masche(n)
 U = Umschlag (Umschläge)
 beids. = beidseitig
 i. j. = in jeder
 abk. = abketten
 zun. = zunehmen
 wdh. = wiederholen
 str. = stricken
 zus. = zusammen
 abh. = abheben
 LM = Luftmasche
 überz. = überzogen

Schnittskizze (cm):

